Presseinformation

9. August 2006

„Leos Lesemagazin“ für 75.000 Volksschüler

Sobotka: Lese- und Rätselheft als spannende Beschäftigung in den Ferien

Lesen stellt nicht nur eine grundlegende Qualifikation dar, die schon im Kindesalter erlernt werden sollte, sondern macht auch eine Menge Spaß. Genau das möchte die Leseoffensive im Rahmen der Initiative „Kreativ in Niederösterreich“ den niederösterreichischen Volksschülern und ihren Eltern vermitteln. Mit „Leos Leselabyrinth“ und dem Theaterstück „Leo liest“ besucht die Leseoffensive die Volksschulen des Landes. Damit sich die Kinder aber auch in den Ferien gemeinsam mit Eltern und Großeltern spielerisch mit dem Thema Lesen beschäftigen können, erhielten nun 75.000 niederösterreichische Volksschüler „Leos Lesemagazin“, ein spannendes und altersgerechtes Rätselheft.

„Lesen trägt ganz wesentlich zur Entfaltung des kreativen Potenzials und zur Persönlichkeitsentwicklung bei. Mit ‚Leos Lesemagazin’ präsentieren wir ein spannendes Lese- und Rätselvergnügen für die Ferienzeit“, freut sich Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka. „Leos Lesemagazin“ mit vielen lustigen, kindgerechten Rätseln ist die perfekte Beschäftigung für verregnete Ferientage. Gemeinsam mit ihren Eltern können die Kinder das Lesen auch in der Ferienzeit trainieren und dabei noch jede Menge Spaß haben. Wer alle Rätsel geschafft hat, kann per beiliegender Antwortkarte an einem Gewinnspiel teilnehmen. Auf den Gewinner warten eine Bücherkiste für sich und eine weitere für seine Volksschule.

„Mit ‚Leos Lesemagazin’ möchten wir den Kindern zeigen, wie viel Spaß Lesen lernen machen kann, und zudem bei den Eltern ein Bewusstsein dafür schaffen, wie wichtig Lesen auch außerhalb der Schule ist“, betont Sobotka.

Nähere Informationen: Büro LR Sobotka, Christian Rädler, Telefon 02742/9005-12319, e-mail christian.raedler@noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at